

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88576
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	356
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2614,5885
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **kein gesetzl. Schutz** **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubiquisten

Bestandsbeschreibung

Schmaler Randstreifen einreihig mit Apfel-Hochstamm-Obstbäumen bepflanzt, die Stammdicken um 30 cm und Höhen um 5 m erreichen, in einem relativ schlechten Gesundheits- und Pflegezustand sind und am Boden intensiv bewachsen sind von halbruderalen Halbschattenfluren mit Dominanz von Brennessel. Teilweise machen sich in den Brennesseln, auch in den Obstbäumen Schleierfluren aus Zaunwinde und Hopfen breit. Die Krautvegetation ist insgesamt aufgrund der Nährstoffeinflüsse und der Beschattung nur mäßig artenreich. Die Bäume sind z.T. struktur- und totholzreich, auch mit Bildung von Höhlen und Kleinst-Lebensräumen für Insekten und Vögel. Die Vegetation geht in die des angrenzenden Grabens über, der z.T. von älteren Schwarz-Erlen bewachsen ist und bildet zusammen ein kleines Feldgehölz.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	LOW	Obstwiese (2000)		
1	2			30 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Westlich Marschbahndamm, südlich Ostkraueler Graben			
Nachbarnutzung/en	Grünland, beweidet, Graben			
Rechtswert (X)	581795	Hochwert (Y)	5918050	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Ost-Krauel (612)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Ost-Krauel [HH-2030 / Anteil: 100%]			
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet				

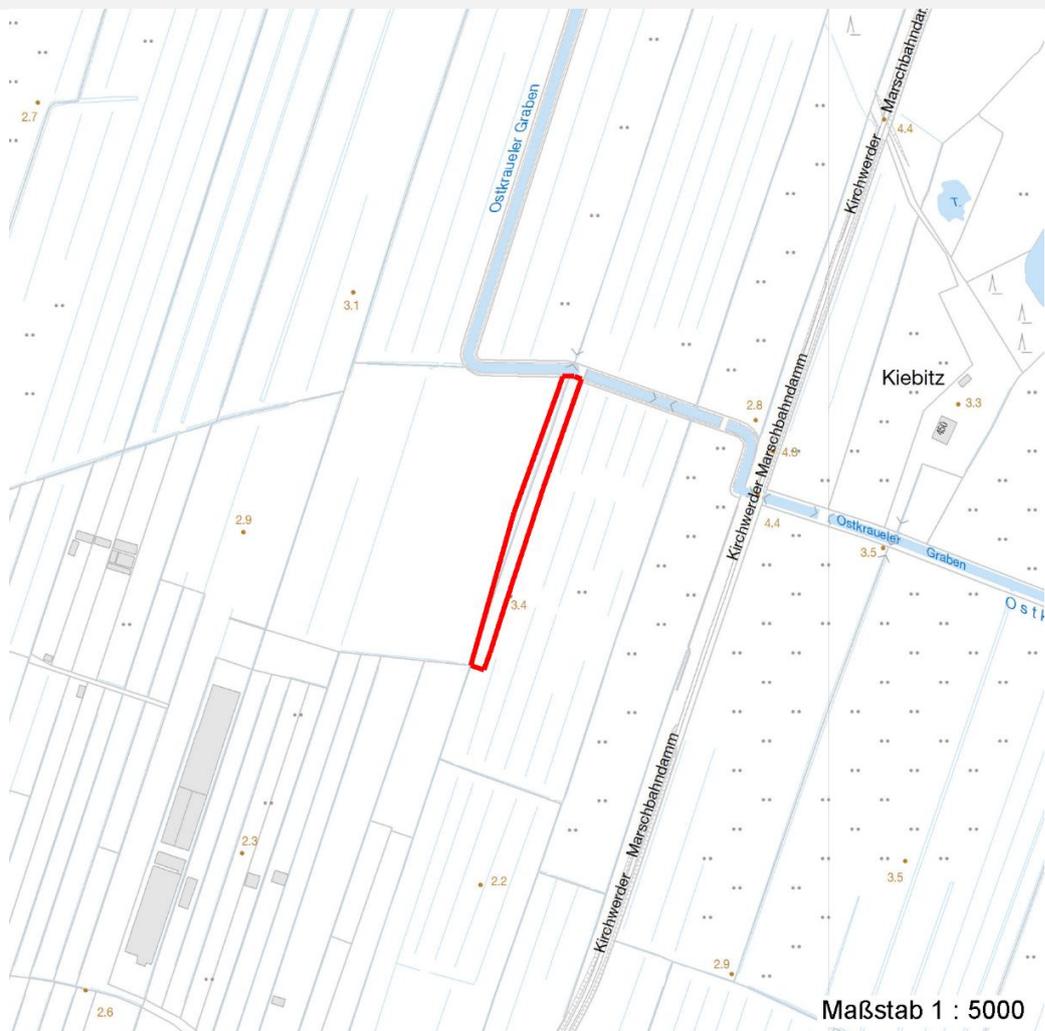
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88576
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	356
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2614,5885
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
88576	65980	8018	4	09.08.2007	<	8018	10026

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ artenarm durch frühere Intensivnutzungen und Nährstoffeinträge.
Wertgesichtspunkte	Totholzreich, günstiger Sichtschutz zwischen den Ersatz- und Ausgleichsflächen und den westlich anschließenden, noch intensiv genutzten Flächen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spontane Vegetation jeder Form
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88576
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	356
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2614,5885
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Maßnahmen	Flächen am besten der Sukzession überlassen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Obstwiese (2000)	Biotoptyp	LOW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Flurabstand	0.50 m
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Deckg./Ant.	
1. Krautschicht	100 %
Veg. - Höhe	
1. Krautschicht	1.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	4
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 30 - Molinio-Arrhenatheretea (Grünland-Ges.)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	88576
			DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	356
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	2614,5885
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,4
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,3
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	z		-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-													
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-													
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	z		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z		-													
Capsella bursa-pastoris (Gewöhnliches Hirtentäschel)	7	w		-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	z		-											V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		-													
Echinochloa crus-galli (Gewöhnliche Hühnerhirse)	7	w		-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-													
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	z		-													
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w		-													
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	w		-													
Geranium pusillum (Kleiner Storchschnabel)	7	w		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	h		-													
Lamium album (Weiße Taubnessel)	7	z		-													
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	h		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-													
Poa palustris (Sumpf-Rispengras)	7	w		-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-													
Sisymbrium officinale (Weg-Rauke)	7	w		-													
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-													
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	88576
		DK5 DK5-GK	8018
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-Ohe
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	356
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	16.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2614,5885
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste					
														HH	ND	SH	D		
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	h		-															
Anzahl Rote Liste Arten													1						
Anzahl Arten													33						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein